

BENCHMARKING - VON DEN BESTEN LERNEN

Nicht nur Sportler, auch Sportvereine brauchen Vorbilder, um sich an ihnen zu messen. Dabei hilft Benchmarking, ein Verfahren, mit dessen Hilfe Organisationen ihre Leistungsfähigkeit verbessern können, indem sie sich mit anderen Organisationen vergleichen. Diese Checkliste gibt Ihnen einen schnellen Überblick über wichtige Zwischenstationen auf dem Weg zum Benchmarking-Erfolg.

Benchmarking-Thema

Haben Sie sich für ein Benchmarking-Objekt (Thema des Leistungsvergleichs) entschieden, das für Ihren Verein besonders wichtig ist?

Tipp: Bei der Festlegung von Prioritäten hilft Ihnen die Checkliste Themen für Benchmarking?

Ausgangspunkt: Vereinsanalyse

Haben Sie den Leistungsbereich, den Sie vergleichen möchten, im Rahmen einer internen Analyse so genau untersucht, dass Leistungslücken und Schwachstellen wie auch die ihnen zugrunde liegenden Ursachen klar geworden sind?

Projektarbeit

Haben Sie ein interdisziplinäres Benchmarking-Team zusammengestellt und ihm einen klaren Auftrag mit messbaren Zielen und zeitlichen Vorgaben erteilt?

Transparenz

Stehen dem Team alle wichtigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung? Haben sich alle betroffenen Mitarbeiter/innen bereit erklärt, mit dem Team zusammen zu arbeiten und ihm die nötigen Daten zu liefern?

Internes oder externes Benchmarking?

Haben Sie entschieden, ob ein Leistungsvergleich innerhalb des Vereins durchgeführt werden soll oder aber eine andere Organisation als Vergleichsmaßstab dienen soll?

Vergleichbarkeit

Werden im Leistungsbereich, mit dem verglichen werden soll, die Leistungen unter ähnlichen Rahmenbedingungen erbracht?

Orientierung durch Leitfragen

Wurde für den Leistungsvergleich ein Fragenkatalog erstellt?

Analyse und Transfer

Hat das Benchmarking-Team die im Leistungsvergleich ermittelten Daten und Informationen ausgewertet und Schlussfolgerungen über die Umsetzbarkeit – auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten – gezogen?

Umsetzungsbeschluss

Hat die Vereinsführung das Benchmarking-Projekt durch eine Entscheidung über die Umsetzung beendet und ggf. die Umsetzung eingeleitet?



DANKE!

SPORT BRAUCHT DEIN EHRENAMT.

Themen für Benchmarking

Von den Besten lernen – diese Formel für erfolgreiche Sportler sollten sich auch Sportvereine zu Eigen machen. Dabei hilft Benchmarking, ein Verfahren, mit dessen Hilfe Organisationen ihre Leistungsfähigkeit verbessern können, indem sie sich mit anderen Organisationen vergleichen.

Eine der Herausforderungen im Benchmarking besteht darin, die richtigen Fragen zu stellen, um interessante Themen für Benchmarking-Projekte herauszufinden. Beispiele für solche Fragen gibt Ihnen diese Checkliste. Sie hilft Ihnen, Bereiche zu identifizieren, die einerseits Schwachstellen aufweisen und andererseits für die erfolgreiche Vereinsentwicklung besonders wichtig sind.

Welche unserer Sportangebote und Dienstleistungen lassen Verbesserungsbedarf erkennen? Zum Beispiel weil...

- die Nachfrage unbefriedigend ist
- die Abbrecherquote hoch ist
- Beschwerden vorliegen

Welche unserer Prozesse sollten optimiert werden? Zum Beispiel weil...

- Mitarbeiter oder Mitglieder damit unzufrieden sind
- sie die Qualität der (Sport-)Angebote negativ beeinflussen
- unbefriedigende Wartezeiten entstehen
- Abläufe an bestimmten Schnittstellen unterbrochen werden
- es häufiger zu Fehlern kommt

Sollten wir den organisatorischen Aufbau verändern? Zum Beispiel weil...

- zu viele Hierarchieebenen die Prozesse verlangsamen
- zu wenige Hierarchieebenen zu einem Entscheidungsstau führen
- die Weitergabe von Informationen nicht funktioniert
- Mitarbeiter in bestimmten Funktionen nicht die nötigen Kompetenzen besitzen

Welche dieser Leistungslücken oder Schwachstellen wirken sich besonders nachteilig aus? Zum Beispiel weil sie...

- die Mitgliederzufriedenheit (besonders) beeinträchtigen
- nicht mit dem Leitbild des Vereins vereinbar sind
- im Widerspruch zu wichtigen Vereinszielen stehen
- die Chancen mindern, neue Mitglieder zu gewinnen
- Ehrenamtliche demotivieren
- zu hohen Kosten führen

Wo bestehen gute Verbesserungschancen bzw. welche Bereiche lassen sich (noch) nicht verändern?



DANKE!

SPORT BRAUCHT DEIN EHRENAMT.